NDB-Artikel

Bruchmann, *Franz* Seraph Joseph Vinzenz Ritter von Redemptorist, * 5.4.1798 Wien, † 23.5.1867 Gars/Inn.

Genealogie
Aus Kaufmannsfamilie;

V Johann Christian Maria Edler von (seit 1818), Ritter von (seit 1847), Großhändler, Direktor bei der österreichischen Nationalbank, *S* des Christian August Jos., Kaufmann aus Köln, und der Sybille Offermann;

M Justina Weis;

⚭ Wien 1827 Juliane Therese von Weyrother († 1830); 1 *S*.

Leben
B. studierte seit 1817 in Wien und Erlangen (bei →Schelling), promovierte 1827 in Wien zum Dr. jur. utr. und trat in den österreichischen Staatsdienst. Er war Mitglied des Wiener Schubertkreises. Mehrere seiner Lieder leben in der Vertonung →Franz Schuberts fort. Nach dem Tode seiner Frau wurde er 1831 Redemptorist, 1833 Priester. 1841 führte er auf Ruf König Ludwigs I. die Redemptoristen in Bayern (Altötting) ein, von wo aus sich die Kongregation durch seine Bemühungen über Deutschland verbreitete. B. leitete als Provinzial 1847-54 die österreichischen und deutschen Niederlassungen, 1855-56 die deutschen, 1856-65 nur mehr die oberdeutschen (bayerischen), nachdem auf seinen Wunsch die niederdeutschen (rheinischen) selbständig geworden waren.

Literatur
M. Enzinger, F. v. B., d. Freund J. Ch. Senns u. d. Gf. Aug. v. Platen, in: Veröff. d. Mus. Ferdinandeum Innsbruck, H. 10, 1930 *(mit Selbstbiogr., P)*;

Alois Meier, Die segensreiche Tätigkeit d. Redemptoristen in Altötting v. 1841 bis z. Vertreibung 1873, in: J. B. Mehler, Marian. Jb. 2, 1929, S. 1-20 *(P)*;

G. Brandhuber, Die Redemptoristen 1732-1932, 1932, S. 221-61 u. ö. *(L, P)*;

J. Mende, in: E. Lense, Wege z. Klosterpforte, 1939, S. 7-17;

LThK.

Autor

Paul Sieweck

Empfohlene Zitierweise

, „Bruchmann, Franz von“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 642 [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften